

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 161 (2021)

Vorwort: Vorwort
Autor: Grob, Ernst / Guggenheimer, Dorothee

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

Sie halten ein Neujahrsblatt mit dem Titel «Männerwelten, Männerbilder, Männerträume» in den Händen. Als das Thema an einer Sitzung der Redaktionskommission zum ersten Mal vorgeschlagen wurde, dachte die Verfasserin dieser Zeilen reflexartig: Ist Geschichte nicht per se meist Männergeschichte? Waren es nicht über Jahrhunderte fast ausschliesslich Männer, welche als politische Akteure Kriege führten, Frieden schlossen, Verträge unterzeichneten, Debatten führten? In der angeregten Diskussion innerhalb der Redaktionskommission wurde aber schnell klar: Männer sind in der Geschichtsschreibung und auch in den HVSG-Neujahrsblättern der letzten 160 Jahre als Akteure zwar tatsächlich omnipräsent. Ihre geschlechterspezifische Erfahrung, ihre Identität als Männer und damit eben die «Männergeschichte als Geschlechtergeschichte» nimmt hingegen praktisch keinen Raum ein.

Die Geschichte der Männlichkeit ist denn auch deutlich weniger gut untersucht als die Frauengeschichte, die in den 1960er-Jahren angetreten war, einen in der Forschung über Jahrhunderte straflich vernachlässigten Aspekt auszuleuchten. 2021, im Erscheinungsjahr des nun vorliegenden 161. Neujahrsblattes, wird schweizweit dem 50-Jahr-Jubiläum der Einführung des Stimm- und Wahlrechts für Frauen gedacht. Verschiedene Sonderausstellungen und Publi-

kationen sind dazu geplant, auch in der Ostschweiz. «Männergeschichte» ist denn auch keine Konkurrenz zur «Frauengeschichte», sondern eine notwendige Ergänzung.

Dass unser Vorstandsmitglied Peter Müller einen Band zur Ostschweizer Männergeschichte so engagiert und umsichtig redaktionell betreut hat, freut uns ausserordentlich. Die Entstehung des Buches war pandemiebedingt erschwert: Die Arbeit zog sich in die Länge, AutorInnen zogen wegen Überlastung ihre Zusagen zurück, Archivbestände waren teilweise nicht oder nur schwer zugänglich. Wir danken Peter Müller und der begleitenden Redaktionskommission für die geleistete Arbeit sehr. Besonders grosser Dank gebührt darüber hinaus den Autorinnen und Autoren des vorliegenden Neujahrsblatts. Sie ermöglichen aus unterschiedlichen Perspektiven – als Historikerinnen und Historiker, als Enkelin und Soziologin, als Psychiater – neue Perspektiven auf ein in der Ostschweiz weitgehend unbeleuchtetes Thema.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir eine anregende Lektüre!

*Für den Vorstand des Historischen Vereins
des Kantons St. Gallen
Ernst Grob und Dorothee Guggenheimer*